

23. April 1934

Au.

169

Herrn Adolf Thomann, Maler, Höhestrasse 45, Zollikon.

Sehr geehrter Herr,

Bei Anlass Ihres 60. Geburtstages ist in unserer Ausstellungs-
kommission der Antrag gestellt worden, Sie in diesem Jahre
für die Ausstellung von Gemälden im Umfang eines Saales ein-
zuladen. Das schon seit längerer Zeit bereinigte Ausstellungs-
programm für Frühling und Sommer hat leider nicht gestattet,
die Einladung und die Ausstellung mit dem Datum Ihres Geburts-
tages im verflossenen März in unmittelbaren Einklang zu brin-
gen, wir würden uns aber sehr freuen, wenn Sie die Einladung
wenigstens für den November annehmen wollten. Sie würden sich
dabei in Gesellschaft von Ottilie Roederstein und Fritz Wid-
mann befinden, die uns bereits die Kollektionen, ebenfalls im
Umfang von je einem Saal, für diesen Termin zugesagt haben.
Eine nächste Sitzung unserer Ausstellungskommission wird in
der ersten Hälfte Mai stattfinden. Wir hoffen, bis dahin
Ihre freundliche Zusage zu erhalten, und begrüßen Sie

in ausgezeichneter Hochachtung:

KUNSTHAUS ZÜRICH

Der Direktor:

23. April 1934

Au.

Herrn Werner Alvo von Alvensleben, Maler, Torricella di Lugano.

Sehr geehrter Herr,

Ihren freundlichen Brief vom 24. Februar mit der Anfrage wegen
Ausstellung von 10 Gemälden aus dem Tessin habe ich in der
April-Sitzung unserer Kommission vorlegen können.

Zu meinem Bedauern kann ich Ihnen nur melden, dass eine Mög-
lichkeit, Ihrem Wunsche zu entsprechen, sich bei der Berei-
nigung des Jahresprogramms nicht gefunden hat, und hoffe,
dass Sie an einer andern Stelle in Zürich Gelegenheit fin-
den Ihre Bilder zu zeigen.

Mit höflichen Grüßen :

Ihr

Direktor des Zürcher Kunsthauses